FDP-Ratsfraktion

Zu Punkt der Tagesordnung

Alternativantrag	**0061/2011 öffentlich 19.01.2011**

Datum	**Gremium**	**Antragsteller/in**
Ö 20.01.2011	Ratsversammlung	Ratsfrau Musculus-Stahnke, FDP-Ratsfraktion

Betreff:
Alternativantrag zu TOP 17.1.1 "Umbenennung des östlichen Teils des Bahnhofsvorplatzes" (Drs. 0964/2010)

Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, unter Beteiligung der Kieler Bürgerinnen und Bürger einen (anderen) zentralen Platz in Kiel zu benennen, der der Erinnerung an den Kieler Matrosenaufstand zukünftig Rechnung tragen wird.

Begründung:

Wie das nachfolgende Verfahren gezeigt hat, ist der Beschluss zur Umbennung des Bahnhofsvorplatzes ohne vorherige Beteiligung des zuständigen Ortsbeirates und vor allem ohne jegliche Beteiligung der Kieler Bürgerinnen und Bürger gefasst worden. Lediglich bei der Namensfindung hat die Bürgerbeteiligung stattgefunden.

Die Meinungsäußerungen der Bürger sowie unterschiedliche nicht miteinander zu vereinbarende Beschlüsse des Ortsbeirates Mitte und des Arbeitskreises Straßenbenennung zeigen deutlich, dass eine Umbenennung des Bahnhofsvorplatzes nicht dem Willen der Bürger entspricht, gleichwohl aber - so legen die eingereichten Namensvorschläge es nahe - die Benennung eines zentralen Kieler Platzes oder Ortes zur Erinnerung an den Matrosenaufstand den Bürgern wichtig ist.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Gez. Christina Musculus-Stahnke f. d. R.
Stv. Fraktionsvorsitzende